

Wofür wir uns einsetzen.

Unser Zukunftsprogramm.

volkspartei
retz



Kontaktieren Sie uns:

Volkspartei Retz
Gatterburgstraße 4/7, 2070 Retz
0664 350 28 83, office@retz.vpnoe.at

Folgen Sie uns: [retz.vpnoe.at](https://www.facebook.com/volkspartei.retz)
[facebook.com/volkspartei.retz](https://www.facebook.com/volkspartei.retz)
[instagram.com/bgm_lang.team_vp.retz](https://www.instagram.com/bgm_lang.team_vp.retz)



Bürgermeister
Stefan Lang
und sein Team

Wählen, wem wir vertrauen!

volkspartei
retz



In
Retz



Bürgermeister
Stefan Lang
und sein Team

Liebe Bürgerinnen und Bürger

der Stadtgemeinde Retz!

volkspartei
retz

 26.1.

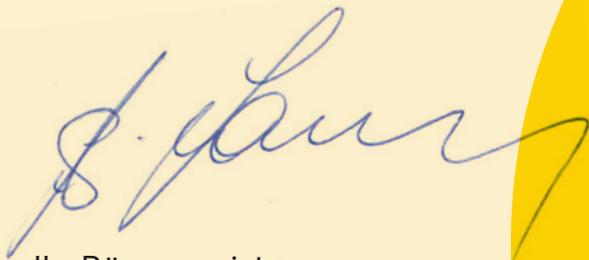
Am 26. Jänner 2025 steht eine richtungsweisende Wahl an: Gemeinsam bestimmen wir die Zukunft unserer Stadtgemeinde Retz. Als Ihr Bürgermeister und Spitzenkandidat der Volkspartei Retz blicke ich mit Stolz auf das Geleistete und mit Zuversicht auf die Herausforderungen, die vor uns liegen.

In den vergangenen Jahren haben wir gezeigt, wie viel gemeinsam erreicht werden kann. Von wichtigen Investitionen in unsere Bildungs- und Betreuungseinrichtungen bis hin zu einem lebendigen Vereinsleben, einer starken Kulturszene und innovativen Infrastrukturprojekten: Wir arbeiten stetig daran, Retz zu einer Gemeinde zu machen, in der sich alle Generationen wohl und zuhause fühlen.

Auch in Zukunft möchten wir uns mit ganzer Kraft für eine lebenswerte und moderne Stadtgemeinde einsetzen. Unser Fokus liegt auf einer Politik, die nachhaltig, bürgernah und zukunftsorientiert gestaltet wird. Gemeinsam mit einem starken Team, das alle Altersgruppen und Berufsbereiche repräsentiert, wollen wir die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellen. Unser Team vereint bewährte Erfahrung und frischen Elan, um unsere Stadtgemeinde weiterhin als eine Gemeinde zu gestalten, die für Lebensqualität, Zusammenhalt und Perspektiven steht.

Ich lade Sie herzlich ein, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und unser Team bei der bevorstehenden Wahl zu unterstützen. Vertrauen Sie auf eine Politik, die handelt, gestaltet und umsetzt – für eine starke Stadtgemeinde Retz und eine lebenswerte Zukunft.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Gemeinsam können wir Großes erreichen!

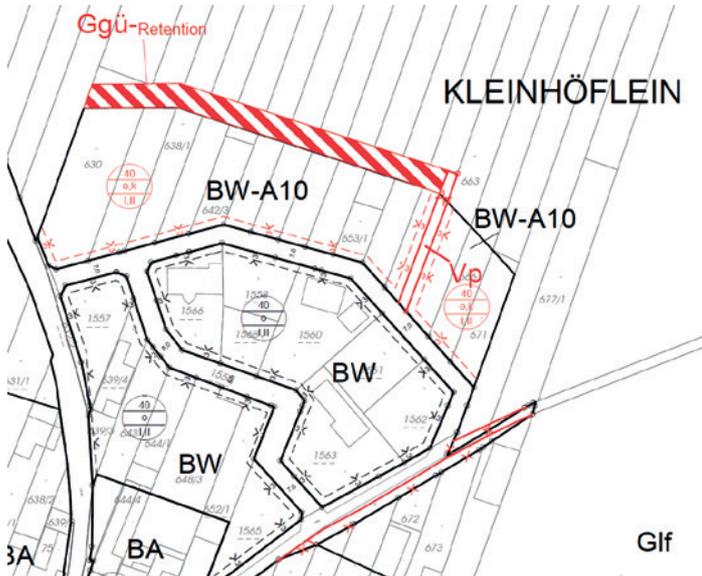


Ihr Bürgermeister
Stefan Lang



Bürgermeister
Stefan Lang

Erreichtes für ein lebenswertes Retz ...



Wachstum und Entwicklung

- Aufschließung neuer Bauplätze fördert Wohnraum-schaffung und Wachstum der Gemeinde.



Lebendige Gemeinschaft und Freizeitgestaltung

- Der Generationenpark und neue Spielgeräte bieten Raum für Spiel und Bewegung.



Familienfreundliche Angebote und Betreuung

- Einführung neuer Betreuungsangebote und Erweiterung der Öffnungszeiten im Kindergarten um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen.
- Modernisierung des Kindergartens und ein Willkommenspaket für Neugeborene fördern das Familienleben.



Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit

- Diverse umgesetzte Vorhaben der Klima- und Energieregion sowie der Klima-Anpassungs-region „Unser Klima Retzer Land“ wie z. B. Alltagsradwege, Wasserrückhalt, Windschutzgürtel, ...

Unsere Erfolge der letzten Jahre.

volkspartei
retz



Belebung des Tourismus und der Kultur

- Durchführung kultureller Veranstaltungen und Förderung sanfter Tourismusinitiativen erhöhen die Attraktivität von Retz.



Mobilität und Anbindung

- Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes und Glasfaserausbau sichern moderne Anbindungen.



Moderne Infrastruktur und Sicherheit

- Umfassende Straßen- und Kanalrenovierungen verbessern die Verkehrssicherheit.
- Schulgebus und -wegplan erhöhen die Sicherheit für Kinder; neue Straßen sind barrierefrei und radfreundlich.



Unterstützung der Landwirtschaft und ländlicher Raum

- Sanierung von Güterwegen und Wasserbewirtschaftungsmaßnahmen unterstützen die Landwirtschaft.
- Neubau der Schatzbrücke verbessert die Verkehrsanbindung und Sicherheit für landwirtschaftliche Betriebe.

Gemeinsam für eine starke und lebenswerte Stadtgemeinde Retz ...



Bürgernähe

Wir sind für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Retz da – mit offenen Ohren, transparenten Entscheidungen und einer bürgernahen Politik, die auf aktuelle Anforderungen eingeht.



Bildungsstandort mit Zukunft

Wir fördern Retz als modernen Schulstandort, der Kindern und Jugendlichen beste Bildungsmöglichkeiten und eine solide Zukunftsperspektive bietet.



Lebendige Kultur

Retz steht für eine lebendige Kulturszene, die unser gemeinsames Brauchtum und künstlerische Vielfalt fördert. Wir setzen uns dafür ein, Kulturveranstaltungen zu unterstützen und Begegnungsräume zu schaffen, die unser historisches Erbe und das kulturelle Leben in der Gemeinde stärken.



Bauen und Wohnen

Wir setzen uns für leistbares Wohnen und attraktive Bauplätze ein, um allen Generationen ein Zuhause in der Stadtgemeinde Retz zu bieten. Mit neuen Siedlungsgebieten und dem Erhalt unseres historischen Ortskerns schaffen wir Wohnraum, der Tradition und Moderne vereint und die Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger erhöht.

Dafür stehen wir!

volkspartei
retz



Kinder- & Familienfreundlichkeit

Ein Lebensort, in dem Familien sich wohlfühlen! Mit umfassenden Betreuungsangeboten, attraktiven Freizeitmöglichkeiten und sicheren Wegen gestalten wir unsere Gemeinde familiengerecht.



Starkes Bekenntnis zum Ortskern

Der historische Ortskern ist das Herz unserer Stadt. Wir setzen uns für seine Erhaltung, Belebung und Förderung als Ort des Zusammenkommens und der kulturellen Vielfalt ein.



Sport und Bewegung für alle

Sport und Bewegung sind wichtige Säulen des Gemeinschaftslebens in der Stadtgemeinde Retz. Durch vielfältige Angebote für alle Altersgruppen – vom Generationenpark bis hin zu neuen Sportmöglichkeiten – fördern wir Gesundheit, Zusammenhalt und Lebensfreude und schaffen attraktive Freizeitangebote für ein aktives Leben.



Lebenswerte Gemeinde mit aktivem Vereinsleben

Eine hohe Lebensqualität und eine lebendige Gemeinschaft sind unsere Stärken. Wir fördern das Vereinsleben und schaffen eine Umgebung, in der sich Menschen aller Altersgruppen engagieren und zuhause fühlen.

Gemeinsam für eine starke und lebenswerte Stadtgemeinde Retz ...



Klimafitte Gemeinde

Wir setzen auf nachhaltige Maßnahmen, um unseren Lebensraum für kommende Generationen zu bewahren. Unser Ziel: eine klimafitte Gemeinde mit umweltfreundlichen Lösungen und angepassten Strukturen.



Gute Erreichbarkeit und starke Verkehrsverbindungen

Dank einer gut ausgebauten Verkehrsanbindung bleibt Retz leicht erreichbar – für Einwohner, Pendler und Gäste.



Unterstützung der kleinstrukturierten Landwirtschaft

Die Landwirtschaft ist Teil unserer Identität. Wir unterstützen unsere regionalen Betriebe, um Tradition und nachhaltige Bewirtschaftung zu sichern.



Tourismusstadt mit Charakter

Unsere Windmühle, die Weinkultur, die historischen Kellergassen und unsere wunderschöne Landschaft – Retz steht für sanften Tourismus, der Naturschätze bewahrt und saubere Luft und unvergleichliche Erlebnisse bietet.

Dafür stehen wir!

volkspartei
retz



Schutz und Hilfe

Die Sicherheit unserer Gemeinde hat für uns höchste Priorität. Wir setzen uns für die stetige Unterstützung und Modernisierung unserer Feuerwehren und Einsatzkräfte ein – durch den Erhalt der Infrastruktur, moderne Ausrüstung und gezielte Schulungen. So stärken wir den Katastrophenschutz und sorgen dafür, dass unsere Stadtgemeinde auch in Zukunft bestens auf Notfälle vorbereitet ist.



Attraktives Ausflugsziel im Herzen des Weinviertels

Retz ist ein Top-Ausflugsziel, das Besucherinnen und Besucher mit seiner einzigartigen Atmosphäre, seiner reichen Geschichte und einer lebendigen Weinkultur begeistert. Die zahlreichen Gäste, die Retz besuchen, tragen wesentlich zur lokalen Wirtschaft bei, unterstützen unsere Betriebe und sichern damit wertvolle Arbeitsplätze in der Region.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stehen für Sie.

Persönlich und bürgernah.



Stefan Lang

1981

Ort: Retz

Beruf: Beamter – Bundesministerium für Inneres

Hobbys: Politik, Radfahren und Leute treffen

Besondere Fähigkeiten: Menschen zuhören und deren Anliegen umsetzen, Kontakte herstellen, managen – dabei aber auch selber anpacken.

Dafür setze ich mich besonders ein:

Kein Anliegen eines Menschen ist zu klein oder zu groß, dass ich mich nicht dafür mit voller Kraft einsetze.

Unsere Stadtgemeinde Retz und unsere Region weiterzuentwickeln.

Mein Motto:

„Als erster Diener für mein geliebtes Retz weiterarbeiten!“



Claudia Schnabl

1992

Ort: Retz

Beruf: Physiotherapeutin

Hobbys: Laufen und Natur

Besondere Fähigkeiten: Auf Menschen zugehen, zuhören und gemeinsam mit Jung und Alt Ideen entwickeln. Lösungsorientiertes Handeln ist für mich der Schlüssel, um kreative Ansätze in die Tat umzusetzen und nachhaltige Ergebnisse zu erzielen.

Dafür setze ich mich besonders ein:

Als Mutter zweier Kinder liegt mir die Familienpolitik besonders am Herzen. Ein besonderes Anliegen ist mir die Modernisierung unserer Bildungsstandorte. Auch die Förderung von Sport und Freizeitangeboten, die Weiterentwicklung von Jugend- und Vereinsstrukturen sowie die Stärkung der lokalen Wirtschaft sind mir wichtige Anliegen.

Mein Ziel ist es, Retz weiterhin als lebenswerte, familien- und kinderfreundliche Gemeinde zu gestalten, in der sich alle Generationen wohlfühlen.

Mein Motto:

„Familien stärken – Positives bewahren – Zukunft kinderfreundlich gestalten!“



Daniel Wöhrer

1989

Ort: Retz

Beruf: Gemeindevertragsbediensteter

Hobbys: Radfahren, Wandern, Computer und EDV, Zeit in guter Gesellschaft verbringen

Besondere Fähigkeiten: Analysefähig, lösungskompetent, ausdauernd und ergebnisorientiert

Dafür setze ich mich besonders ein:

Der Lebensraum in meiner Heimat ist mir ein besonderes Anliegen. Die Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen, genügend Wohnraum aber auch ein breites Freizeitangebot sind mir ebenso wichtig, wie ein ressourcenschonender Umgang mit unserer Umwelt.

Besondere Schwerpunkte für mich sind die touristische Entwicklung im Retzer Land sowie eine moderne und effiziente Gemeindeverwaltung.

Mein Motto:

„Mit ehrlicher und produktiver Arbeit mehr für uns alle herausholen!“



Stefan Fehringer

1972

Ort: Retz

Beruf: Stv. Pflegedirektor LK Horn, Bereichsleiter

Hobbys: Familie, Politik, Laufen, Heimwerken

Besondere Fähigkeiten: Ausdauernd, Organisations-talent, kompromissbereit

Dafür setze ich mich besonders ein:

Gute Lebensqualität in unserer Gemeinde unter leistbaren Rahmenbedingungen für das Gemeindebudget. Unterstützung der kulturellen Angebote.

Vernünftige Betriebsführung der Schulgemeinden und Kindergärten.

Mein Motto:

„Gemeinsam schaffen wir das!“



Eva Heilinger
1983

Ort: Unternalb

Beruf: Gemeindevertragsbedienstete

Hobbys: Laufen, Geschichte

Besondere Fähigkeiten:

Die Kommunikation mit allen Altersgruppen, Teamarbeit-Zusammenarbeit, Perspektiven vereinen und das Mitwirken in verschiedenen Vereinen

Dafür setze ich mich besonders ein:

Ich setze mich für Kinder und Familien ein, indem ich ihre Bedürfnisse unterstütze und dazu beitrage, ein Umfeld zu schaffen, in dem sie sich sicher und wohl fühlen können.

Ein ganz besonderes Anliegen ist mir die Erhaltung der Lebensqualität innerhalb der Gemeinde!

Ich setze mich für freiwillige Vereine ein, um das ehrenamtliche Engagement in unserer Gemeinde zu stärken.

Mein Motto:

„Nur gemeinsam können wir etwas bewirken – miteinander sind wir stark und können das Beste für unsere Stadtgemeinde erreichen!“



Johannes Graf
1974

Ort: Kleinhöflein

Beruf: Weinbau- und Kellermeister

Hobbys: Fußball, Feuerwehr, Musik, und vieles mehr

Besondere Fähigkeiten:

Ich bin gerne in Gesellschaft, verstehe mich als Problemlöser, bin sehr kameradschaftlich und unterhalte mich gerne mit meinen Mitmenschen.

Dafür setze ich mich besonders ein:

Besonders am Herzen liegt mir mein Heimatort Kleinhöflein, umweltbewusste und nachhaltige Landwirtschaft und vorwiegend auch der Weintourismus in unserer Weinstadt Retz.

Zugleich setze ich mich besonders für jede/n Einzelne/n in der Großgemeinde Retz ein.

Weiters ist mir die gute Dorfgemeinschaft in Kleinhöflein sehr wichtig und dafür werde ich mich auch in Zukunft einsetzen.

Mein Motto:

„Einer für alle, alle für einen!“



Mathias Pöcher
1993

Ort: Obernalb

Beruf: Winzer

Hobbys: Fotografie, Vereinsleben und Natur

Besondere Fähigkeiten:

Aufgeschlossen und teamfähig, interessiert, genau und verlässlich, ausdauernd und hilfsbereit

Dafür setze ich mich besonders ein:

Wichtig ist mir, unsere Gemeinde für alle Generationen zu einem attraktiven Lebensmittelpunkt zu gestalten.

Die Erhaltung unserer Kulturlandschaft mit Einbeziehung von Tourismus und Umweltschutz sind für mich von großer Bedeutung.

Die Anliegen der Bevölkerung meines Heimatortes Obernalb liegen mir besonders am Herzen.

Hier will ich die Schnittstelle zwischen den Generationen sein und eine gute Dorfgemeinschaft fördern.

Mein Motto:

„Mit ganzer Kraft für unsere Gemeinde!“



Harald Breitenfelder
1975

Ort: Kleinriedenthal

Beruf: Winzer

Hobbys: Radfahren und die Welt des Weines

Besondere Fähigkeiten:

Selbstständig, zielstrebig und kommunikativ

Dafür setze ich mich besonders ein:

Für die Sicherung der Lebensqualität in den Ortschaften.

Die Interessen der Landwirtschaft stärken und vertreten sowie die große Chance unserer Region – „Wein und Tourismus“ – aktiv mitgestalten.

Mein Motto:

„Anpacken für unsere wunderschöne Heimat!“

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stehen Für alle Generationen im Einsatz.



Erwin Schauaus
1966

Ort: Hofern

Beruf: Heurigenwirt und Winzer

Hobbys: Familie, Spaziergänge mit Familie, Enkelkind und Hund

Besondere Fähigkeiten: Kommunikation mit Menschen von Jung bis Alt, hilfsbereit und zuvorkommend

Dafür setze ich mich besonders ein: Ich bin stolz auf Retz und die Umgebung.

Einsetzen möchte ich mich für die Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden in punkto Klimaschutz und für eine lebenswerte Gemeinde für unsere Kinder und Enkelkinder.

Weiters möchte ich mich für meinem Heimatort „Hofern“ stark machen und weiterhin bei anstehenden Projekten mitwirken, wie z. B. unser abgeschlossenes Kanal-, Glasfaser- und Stromprojekt.

Mein Motto:
„Nur gemeinsam sind wir stark!“



Gerald Poinstingl
1979

Ort: Unternalb

Beruf: Landwirt

Hobbys: Jagen, Feuerwehr und Schifahren

Besondere Fähigkeiten: Selbstständig, geduldig, kommunikativ, teamfähig

Dafür setze ich mich besonders ein: Ich setze mich für ein aktives Vereinsleben in unserem Ort Unternalb und für den Erhalt des Dorflebens zwischen der älteren und der jüngeren Generation ein. Ich bin überzeugt, dass wir auch in herausfordernden Zeiten etwas Positives umsetzen können.

Ich setze mich auch für die Landwirtschaft, den Erhalt der Natur und die Instandhaltung unserer Rad- und Güterwege ein.

Mein Motto:
„Miteinander, nicht gegeneinander!“



Christine Sulzberger
1971

Ort: Kleinriedenthal

Beruf: Vertragsbedienstete des Landes NÖ

Hobbys: Gartenarbeit, Radfahren, Schwimmen und Tanzen

Besondere Fähigkeiten: Zielstrebig und zuverlässig, flexibel und anpassungsfähig

Dafür setze ich mich besonders ein: Da ich im Gesundheitswesen arbeite, wird mir jeden Tag bewusst, wie notwendig es ist, geeignete Maßnahmen für die Erhaltung, Förderung und Wiederherstellung der Gesundheit zu treffen, deshalb halte ich mich auf dem Laufenden.

Die Belegung der Ortsgemeinschaft ist mir sehr wichtig – insbesondere Kleinriedenthal – und ebenso der Erhalt einer sauberen Umwelt.

Mein Motto:
„Mit Herz und Zuverlässigkeit für die Mitmenschen!“



Roman Langer
1980

Ort: Retz

Beruf: Unternehmer

Hobbys: Jagen, Schifahren, Reisen und gutes Essen

Besondere Fähigkeiten: Selbstständig, kostenbewusst, zielstrebig, erfolgsorientiert, pflichtbewusst, respektvoll

Dafür setze ich mich besonders ein: Ich setze mich besonders dafür ein, dass mit den finanziellen Ressourcen der Stadtgemeinde Retz in Zukunft noch sorgsamer und nachhaltiger umgegangen wird.

Es ist mir ein Anliegen, mein Bestes für Retz zu geben und unsere Heimat und die Zukunft unserer Kinder mitzugestalten und nicht nur immer alles schlechtzureden und zu behaupten zu wissen wie es besser geht.

Mein Motto:
„Gemeinsam für unsere Stadtgemeinde das Beste erreichen!“



Christoph Resch
1997

Ort: Retz

Beruf: Gebäudetechniker

Hobbys: Skifahren, Freunde treffen, Zeit in der Natur verbringen

Besondere Fähigkeiten: Kommunikativ, zukunftsorientiert, technisch versiert, selbstständig, ich organisiere gerne und packe an

Dafür setze ich mich besonders ein: (Energie)-Effizienz, Nachhaltigkeit, Umweltschutz, sinnvolle Bebauungsstrategien, parteienübergreifendes Miteinander

Mein Motto:
„Wer nicht denkt, wird gelenkt!“



Johann Gebhart
1951

Ort: Retz

Beruf: Pensionist

Hobbys: Schwimmen und Angeln

Besondere Fähigkeiten: Gute Kommunikation mit Meschen von Jung bis Alt, hilfsbereit und zuvorkommend

Dafür setze ich mich besonders ein: Gute Rahmenbedingungen für Senioren behalten und schaffen (Nahversorgung, ärztliche Versorgung, Mobilität etc.).

Barrierefreiheit (Gehsteige, Gebäude etc.) weiterentwickeln.

Genügend Plätze beim „Betreubaren Wohnen“ schaffen.

Mein Motto:
„Die Zukunft der Senioren sichern!“



Andreas Schnabl
1991

Ort: Retz

Beruf: Musikschullehrer, Winzer

Hobbys: Wandern, Radfahren

Besondere Fähigkeiten: Geduldig, hilfsbereit, lösungsorientiert

Dafür setze ich mich besonders ein: Klimafitte und barrierefreie Stadtgemeinde.

Erhaltung und Erweiterung des Freizeitangebots.

Wein und Genuss in der Weinstadt Retz wieder mehr in den Fokus rücken.

Musik-, Kunst- und Kulturangebote für jeden Geschmack und jedes Alter unterstützen.

Mein Motto:
„Miteinander für eine erfolgreiche Stadtgemeinde!“



Maximilian Hirsch
2000

Ort: Retz

Beruf: Unternehmer

Hobbys: Familie & Beruf

Besondere Fähigkeiten: Selbstständig, problem-lösungsorientiert und verlässlich

Dafür setze ich mich besonders ein: Ich setze mich dafür ein, unsere Ressourcen nachhaltig zu nutzen, um die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Retz zu stärken. Dabei liegt mein Fokus auf der Förderung der lokalen Wirtschaft, des Tourismus und der Gastronomie.

Ebenso ist es mir ein großes Anliegen, die bereits sehr guten Bildungs- und Betreuungsangebote kontinuierlich weiter zu verbessern.

Besonders wichtig ist mir, eine zukunftsorientierte und klimafreundliche Lebensgrundlage für alle zu gestalten.

Mein Motto:
„Gemeinsam eine bessere Zukunft für unsere Kinder schaffen!“

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stehen

In jedem Ort persönlich für Sie da.



**Evelin
Schneider**

1980

Ort: Retz

Beruf: Gemeindevertragsbedienstete

Hobbys: Familie, Freunde, Reisen und Radfahren

Besondere Fähigkeiten:

Kommunikativ, kontaktfreudig und hilfsbereit, organisatorische Fähigkeiten, Engagement und ein Auge fürs Detail

Dafür setze ich mich besonders ein:

Ich arbeite dafür, dass unsere Region lebenswert bleibt – mit einer nachhaltigen Entwicklung und einem starken Zusammenhalt.

Für eine Politik, die ehrlich, transparent und nah an den Menschen bleibt. Nah am Bürger – mit klarer Auskunft und tatkräftiger Unterstützung.

Mein Motto:

„Für eine starke Gemeinschaft und ein sicheres Miteinander!“



Rene Zugsbratl

1978

Ort: Kleinhöflein

Beruf: Risikocontroller

Hobbys: Familie, ehrenamtliche Tätigkeiten, Fußball, Musik, Lesen, Reisen

Besondere Fähigkeiten:

In stressigen Situationen die Ruhe zu bewahren, zuhören können, organisatorische Fähigkeiten, analytisches Denken, Zeitmanagement, Zahlenaffinität, Teamplayer

Dafür setze ich mich besonders ein:

Unterstützung und Förderung lokaler Vereine für den Erhalt und Aufbau von Gemeinschaften.

Für Themen, die eine Grundlage einer nachhaltigen und lebenswerten Zukunft in unserer Gemeinde bilden, insbesondere Arbeitsplatzsicherung, Bildungsangebot, breites kulturelles Angebot und Nachhaltigkeitsaspekte.

Mein Motto:

„HEUTE alle gemeinsam für MORGEN!“



**Christa
Widhalm**

1982

Ort: Unternalb

Beruf: Lehrerin

Hobbys: Kochen, meine Kinder, meine Familie, Natur und Garten

Besondere Fähigkeiten:

Kommunikativ, kreativ, realistisch und zuverlässig

Dafür setze ich mich besonders ein:

Bewegung, Jugendliche, Gemeinschaft

Mein Motto:

„Kochen ist eine Kunst, Genießen ein Glück, Zusammensein ein Geschenk!“



**Michael
Kletzander**

1983

Ort: Retz

Beruf: Büroangestellter

Hobbys: Numismatik

Besondere Fähigkeiten:

Ehrlich, pünktlich

Dafür setze ich mich besonders ein:

Für die Wiederbelebung des Ortskerns, um Begegnungszonen zu schaffen.

Mein Motto:

„Das gemeinsame Miteinander stärken!“



Christina Löscher

1979

Ort: Retz

Beruf: Angestellte und Winzerin

Hobbys: Wandern, Kochen, Lesen, Singen, Obfrau des Vereines „Die Bäuerinnen“

Mein Motto: „Mutig & positiv in die neue Zeit – gemeinsam gestalten wir unsere Gemeinde!“



Helmut Bergmann

1973

Ort: Retz

Beruf: Winzer, Heurigenwirt

Hobbys: Sport, Musik

Mein Motto: „Zusammen schaffen wir das!“



Manuela Vittek

1978

Ort: Retz

Beruf: Wirtin

Hobbys: Schwimmen und Familie

Mein Motto: „Offenheit, Transparenz, Kommunikation und das aktive Einbeziehen der Bürger:innen sind der Schlüssel, um in schwierigen Zeiten Vertrauen aufzubauen und gemeinsam eine resiliente Zukunft in Retz zu gestalten!“



Thomas Elmer

1977

Ort: Kleinriedenthal

Beruf: Vertragsbediensteter der Bildungsdirektion Niederösterreich

Hobbys: Feuerwehr, Schifahren

Mein Motto: „Gemeinsam für die Heimat!“



Elisabeth Brand

1963

Ort: Retz

Beruf: Pensionistin

Hobbys: Schwimmen, Reisen

Mein Motto: „Gemeinsam für uns Senioren!“

Weitere Kandidatinnen und Kadidaten:

Martina Widhalm, 1972, Unternalb, Lehrerin

Rainer Schneider, 1987, Hofern, Landwirt

Philipp Paier, 1986, Unternalb, Winzer

Beate Hauser, 1967, Kleinhöflein, Angestellte

Reinhard Schnabl, 1974, Retz, Landwirt

Reinhold Griebler, 1945, Retz, Pensionist

Petra Schnötzing, 1966, Kleinhöflein, Angestellte

Manfred Hebenstreit, 1973, Kleinriedenthal, Winzer

Roland Freytag, 1993, Obernalb, Winzer

Melanie Schneider, 1994, Hofern, Landwirtin

Jan Weiß, 1997, Retz, Spengler und Dachdecker

Elisabeth Berger, 1976, Hofern, Verkäuferin

Michael Sprung, 1996, Retz, Bankangestellter

Johannes Kremser, 1972, Unternalb, Landwirt

Gerhard Schinner, 1965, Unternalb, Selbstständig

Helmut Machacek, 1962, Retz, Selbstständig

Alexandra Trausmüller, 1975, Retz, Gemeindevertragsbedienstete

Andreas Elmer, 1987, Kleinriedenthal, Angestellter

Eveline Wartberger, 1964, Unternalb, Angestellte

Rudolf Ferdinand Kinsky, 1954, Unternalb, Unternehmensberater

Robert Löscher, 1954, Retz, Pensionist

Marcus Ladentrog, 1989, Obernalb, Selbstständig

Martin Strohmayer, 1984, Kleinhöflein, Gemeindevertragsbediensteter

Martin Berger, 1991, Retz, Angestellter

Erich Elmer, 1968, Kleinriedenthal, Landwirt

Unsere Visionen.



1. Attraktive und Lebenswerte Gemeinde für alle Generationen

• **Leistbares und modernes Wohnen:**

- Schaffung neuer Siedlungsgebiete für leistbares Bauen in Retz und den Katastralgemeinden.
- Förderung attraktiver Bauplätze und leistbarer Wohnoptionen für junges Wohnen, junge Familien und Senioren.

• **Betreuung und Bildung:**

- Sicherung der Betreuungsplätze in den Kindergärten.
- Modernisierung der Bildungseinrichtungen und Schaffung eines zukunftsfähigen Standards, inklusive Neubau Turnsaal Mittelschule.
- Mehr Einbindung der Jugendlichen in Entscheidungsprozesse und Schaffung von Jugendzentren oder -treffs zur Förderung der Mitgestaltung.

• **Gesundheit und Pflege:**

- Sicherstellung und Ausbau des Gesundheitsstandortes.
- Zusammenarbeit mit Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen zur Schaffung einer optimalen Versorgungsstruktur in der Region.

• **Sicheres Umfeld:**

- Sanierung und Modernisierung des Sicherheitswesens und der Ausrüstung.
- Hochwasser- und Windschutz für die Landwirtschaft in Retz und Umgebung.





2. Kultur- und Freizeitangebote stärken

• Kultur für alle:

- Einführung eines Kulturkalenders mit Veranstaltungen im Kulturhaus Schüttkasten, am Hauptplatz und im Sparkassengarten.
- Fortführung des reichhaltigen Kulturangebotes im Kulturhaus Schüttkasten und am Hauptplatz.

• Erlebnisangebot im Wein- und Tourismusbereich:

- Ausbau und Förderung der Weinviertler Kellergassenkultur.
- Weiterentwicklung des Netzes an Rad- und Wanderwegen, um Retz und seine Umgebung für Naturliebhaber zugänglich zu machen.
- Bewahrung des historischen Stadtkerns von Retz als wertvolles Kulturgut.

• Freizeitmöglichkeiten für alle Generationen:

- Weiterer Ausbau von Sport- und Freizeitangeboten für Jung und Alt.
- Nutzungskonzept für den Sparkassengarten zur Förderung von Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten.

• Unterstützung des Vereinslebens:

- Enge Zusammenarbeit mit Vereinen und Unterstützung von ehrenamtlichen Initiativen, um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und den sozialen Zusammenhalt zu fördern.



Unsere Visionen.



3. Tourismusoffensive: Retz als beliebtes Reiseziel stärken

- **Veranstaltungen und Kultur als Tourismusmagnet:**
- Regelmäßige Kulturveranstaltungen wie den Kultursommer, um ein wiederkehrendes Publikum anzuziehen.
- **Zukunftsfähige Infrastruktur für Gäste:**
- Förderung und Ausbau des öffentlichen Verkehrs, inklusive Regionaltaxis.
- Ausbau und Instandhaltung von Parkplätzen in Zentrumsnähe.



4. Verkehr und Infrastruktur: Mobilität neu denken

- **Nachhaltige Verkehrslösungen:**
- Optimierung der Verkehrsdynamik rund um das Schulgebiet und andere wichtige Verkehrsadern – unter Einbeziehung der Anrainer.
- Einführung eines sicheren und modernen Radwegeleitsystems sowie Bewerbung des Schulwegplans und des Schulgebusses.



- **Mehr Platz für Fußgänger, Radfahrer und Familien:**
- Fußgängerfreundliche Maßnahmen für eine belebte und sichere Innenstadt.
- Ausbau von Fahrradwegen und Parkplätzen für eine umweltfreundliche Mobilität in der Stadt.
- **Digitaler Ausbau für eine zukunftsorientierte Stadt:**
- Abschluss des Glasfaserausbaus zur Sicherstellung einer modernen und flächendeckenden Internetanbindung.



5. Wirtschaft und Nachhaltigkeit fördern

• **Starke lokale Wirtschaft und lebendige Gastronomie:**

- Belebung und Unterstützung der Buschenschanken und Wirtshäuser, durch ein attraktives touristisches Angebot.
- Unterstützung der heimischen Wirtschaft, durch Schaffung eines attraktiven Marktumfeldes.

• **Umwelt- und Klimaschutz:**

- Ausbau von Schutzmaßnahmen gegen Umweltrisiken wie Hochwasser und extremen Wetterereignissen.
- Förderung von Energieeinsparungen in Gemeindefeinrichtungen, einschließlich Sanierung und Modernisierung der Gemeindehäuser.



6. Effiziente und bürgernahe Verwaltung

- Transparente Entscheidungen im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger.



So wählen Sie richtig!

volkspartei
retz

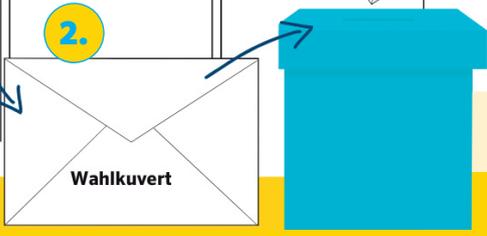
26.1.

Im Wahllokal:

1. Amtlicher Stimmzettel für die Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2025 in der Gemeinde Retz "F14

Hinweis für das Ausfüllen des Stimmzettels:
Sie wählen eine Partei, indem Sie in den Kreis neben der Parteibezeichnung ein X setzen.
Sie können bis zu fünf wahlwerbenden Personen, die für ein und dieselbe Wahlpartei kandidieren, eine Vorzugsstimme geben.
Setzen Sie für eine Vorzugsstimme ein X in den Kreis vor dem Namen der bevorzugten wahlwerbenden Person.

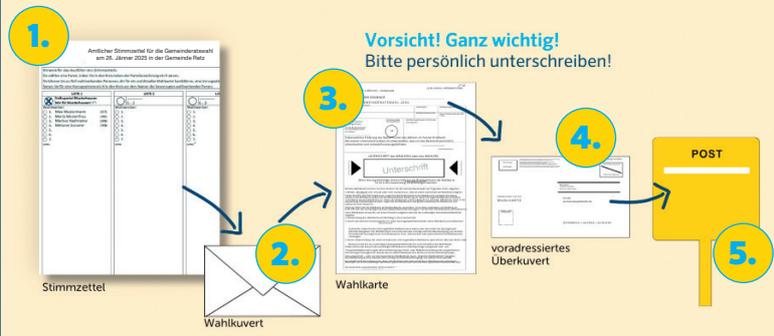
LISTE 1	LISTE 2	LISTE 3
<input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeister Lang TEAM Volkspartei Retz (ÖVP)	Partei .. Muster..	Partei .. Muster..
Wahlwerber <input type="checkbox"/> 1. Stefan Lang 1981 <input type="checkbox"/> 2. Claudia Schnabl 1992 <input type="checkbox"/> 3. Daniel Wöhrer 1989 <input type="checkbox"/> 4. Stefan Fehringer 1972 <input type="checkbox"/> 5. Eva Heilingner 1983 <input type="checkbox"/> 6. Johannes Graf 1974 <input type="checkbox"/> 7. Mathias Pöcher 1993 <input type="checkbox"/> 8. Harald Breitenfelder 1975 <input type="checkbox"/> 9. Erwin Schausaus 1966 <input type="checkbox"/> 10. Gerald Poinstingl 1979 <input type="checkbox"/> 11. Christine Suizberger 1971 <input type="checkbox"/> 12. Roman Langer 1980 <input type="checkbox"/> 13. Christoph Resch 1997 <input type="checkbox"/> 14. Johann Gebhart 1951 <input type="checkbox"/> 15. Andreas Schnabl 1991 <input type="checkbox"/> 16. Maximilian Hirsch 2000 <input type="checkbox"/> 17. Evelin Schneider 1980 <input type="checkbox"/> 18. Rene Zugsbratl 1978 <input type="checkbox"/> 19. Christa Widhalm 1982 <input type="checkbox"/> 20. Michael Kletzander 1983 <input type="checkbox"/> 21. Christina Löscher 1979 <input type="checkbox"/> 22. Helmut Bergmann 1963 <input type="checkbox"/> 23. Manuela Vittek 1977 <input type="checkbox"/> 24. Thomas Elmer 1977 <input type="checkbox"/> 25. Elisabeth Brand 1963 usw.	Wahlwerber <input type="checkbox"/> 1. Max Mustermann 1975 <input type="checkbox"/> 2. Maria Musterfrau 1981 <input type="checkbox"/> 3. Markus Nachname 1990 <input type="checkbox"/> 4. Melanie Zuname 1998 <input type="checkbox"/> 5. <input type="checkbox"/> 6. <input type="checkbox"/> 7. usw.	Wahlwerber <input type="checkbox"/> 1. Max Mustermann 1975 <input type="checkbox"/> 2. Maria Musterfrau 1981 <input type="checkbox"/> 3. Markus Nachname 1990 <input type="checkbox"/> 4. Melanie Zuname 1998 <input type="checkbox"/> 5. <input type="checkbox"/> 6. <input type="checkbox"/> 7. usw.



1. **Bürgermeister Lang TEAM Volkspartei Retz ankreuzen. Bis zu 5 Kandidatinnen und Kandidaten unserer Liste ankreuzen** und so Vorzugsstimme(n) vergeben.
2. **Den amtlichen Stimmzettel ins Wahlkuvert stecken.**
3. **Das Wahlkuvert in die Wahlurne werfen.**

Per Brief:

Antrag	Frist	Identitätsnachweis
@ online (meinwahlkarte.at)	bis 22. Jänner	Für die Beantragung ist ein Identitätsnachweis erforderlich. Zum Beispiel: • Lichtbildausweis • Antragscode der zugestellten Wahlinformation • Bürgerkarte/Handy-Signatur • Reisepassnummer
✉ schriftlich (Brief, Fax oder E-Mail)	bis 22. Jänner	
💬 mündlich (bei Ihrem Gemeindeamt)	bis 24. Jänner um 12 Uhr	



1. **Volkspartei Retz ankreuzen. Bis zu 5 Kandidatinnen und Kandidaten** unserer Liste ankreuzen und so Vorzugsstimme(n) vergeben.
2. Legen Sie den amtlichen Stimmzettel in das Wahlkuvert und dieses in die Wahlkarte.
3. Unterschriften Sie die Wahlkarte. So erklären Sie, dass Sie den Stimmzettel **persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben**.
4. Verschließen Sie die Wahlkarte und geben Sie diese in das voradressierte **Überkuvert**.
5. Werfen Sie das Überkuvert in den Postkasten bzw. übermitteln Sie dieses rechtzeitig an Ihre Gemeinde. (Einlangen bis spätestens 26. Jänner 2025, 06:30 Uhr)

Bitte achten Sie auf Ihren Sprengel! Die richtige Sprengelnummer finden Sie auf der amtlichen Wahlinformation, die Ihnen Ende Dezember per Post zugestellt wurde!

Wahlsprengel	Adresse	Wahlzeit
1 – NÖ Pflege- und Betreuungszentrum	Jahnstraße 8	8.00 bis 11.00 Uhr
2, 3, 4 – Stadtamt Retz	Hauptplatz 30	8.00 bis 14.00 Uhr
5 – Unternalb	Gemeindekanzlei	8.00 bis 12.00 Uhr
6 – Hofern	Gemeindekanzlei	8.00 bis 11.00 Uhr
7 – Kleinhöflein	Dorfhaus	8.00 bis 12.00 Uhr
8 – Kleinriedenthal	Dorfhaus	8.00 bis 11.00 Uhr
9 – Obernalb	Gemeindekanzlei	8.00 bis 12.00 Uhr